

Online-Anmeldung

Melden Sie sich bitte über unser Portal im Internet für unseren Kurs Axiale Spondyloarthritis am 18. März 2022 von 13:00 – 18:30 Uhr an. Über folgenden Link gelangen Sie zur Online-Anmeldung: <https://www.m-anage.com/Login.aspx?event=axspa2022>

Gerne können Sie uns auch eine E-Mail an info@rheumaakademie.de schicken.

Kommen Sie bei Fragen zur Buchung jederzeit gerne auf uns zu.

Stornierungsfristen:

- kostenfrei bis zwei Wochen vor der Veranstaltung
- 50 % des Gesamtbetrages bis eine Woche vor der Veranstaltung
- 100 % des Gesamtbetrages – ab sechs Tage vor der Veranstaltung und bei Nichterscheinen

Gratiskurse für Mitglieder der DGRh in Weiterbildung

Die Deutsche Gesellschaft für Rheumatologie e. V. erstattet ihren Mitgliedern in Weiterbildung die Kursgebühren für die Teilnahme an einem Kurs der Rheumaakademie oder an einem kompletten Weiterbildungswochenende Rheumatologie pro Jahr (ausgenommen der Prüfungsvorbereitungskurs Rheumatologie).

Allgemeine Informationen

Datum	18. März 2022, 13:00 – 18:30 Uhr
Veranstaltungsort	virtuell
Teilnahmegebühr	150 Euro / 100 Euro (DGRh Mitglieder) Die Teilnahmegebühren verstehen sich inklusive 19 % USt.
Organisator und Veranstalter	Rheumatologische Fortbildungsakademie GmbH Wilhelmine-Gemberg-Weg 6, Aufgang C 10179 Berlin Telefon: +49 30 240 484-85 Fax: +49 30 240 484-89 E-Mail: info@rheumaakademie.de
	Weitere Informationen finden Sie unter www.rheumaakademie.de .

Axiale Spondyloarthritis



Mit freundlicher Unterstützung

Der Kurs Axiale Spondyloarthritis am 18. März 2022 wird ohne Einfluss auf Programm und Ablauf von der XXX unterstützt.

18. MÄRZ 2022
virtuell

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die Rheumatologische Fortbildungsakademie GmbH. Sie können sich bei uns für Veranstaltungen zur Fort- und Weiterbildung anmelden, in dem Sie das Anmeldeformular ausgefüllt per E-Mail, Post oder Fax an uns senden. Wir verwenden Ihre E-Mail-Adresse ferner, um Sie über weitere Veranstaltungen zu informieren. Dieser Verwendung können Sie jederzeit widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen. Sie haben das Recht, Auskunft darüber zu verlangen, welche Daten über Sie bei uns gespeichert sind und zu welchem Zweck diese Speicherung erfolgt. Darüber hinaus können Sie unrichtige Daten berichtigen oder solche Daten löschen lassen, deren Speicherung unzulässig oder nicht mehr erforderlich ist. Sie haben das Recht auf Datenübertragbarkeit. Außerdem haben Sie das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde über die stattfindende Datenverarbeitung zu beschweren. Weitere Informationen Sie in unserer Datenschutzerklärung unter: <https://www.rheumaakademie.de/kontakt/datenschutz>

Grußwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die axiale Spondyloarthritis (axSpA) ist eine schmerzhafte, chronisch verlaufende entzündlich-rheumatische Erkrankung, die sich vor allem an der Wirbelsäule manifestiert. Viel zu häufig wird eine axSpA nicht oder sehr spät erkannt – häufig mit mehreren Jahren Verzögerung.

Diese Veranstaltung zur Pathogenese, Diagnostik und Therapie der Axialen Spondyloarthritis hat das Ziel, die Kenntnisse über die Erkrankung unter Ärzten, die Patienten mit axSpA in der Regel zuerst sehen, beziehungsweise behandeln, zu erhöhen und die Kompetenzen bezüglich der Behandlung dieses Krankheitsbildes zu fördern. Aber dieser Kurs richtet sich darüber hinaus auch an Ärzte und Ärztinnen, die diese Patienten längerfristig betreuen. Dies soll dazu beitragen, Betroffene zukünftig früher diagnostizieren und wirksamer behandeln zu können, einen besonderen Stellenwert wird die interaktive Interpretation von bildgebenden Untersuchungen einnehmen. Gerade in der Bildgebung und in der Verfügbarkeit neuer Therapien haben sich in den letzten Jahren rasante Fortschritte ergeben. Die in diesem Intensivkurs vermittelten vertiefenden Kenntnisse versetzen den Arzt in die Lage, den spezifischen Verlauf der Erkrankung bei jedem einzelnen Patienten individuell zu beurteilen. Ziel ist schließlich eine frühzeitige, wirksame Versorgung der Patienten, wobei Vermeidung von Schmerzen, Verhinderung, beziehungsweise Behebung von Funktionseinschränkungen und das Erreichen eines Maximums an Lebensqualität wesentliche Therapieziele sind.

Wir hoffen, Sie mit diesem Kursangebot zum Thema „Axiale Spondyloarthritis“ begeistern zu können.

Mit freundlichen Grüßen




Prof. Dr. med. Jürgen Braun
Wissenschaftliche Leitung




Prof. Dr. med. Joachim Sieper
Wissenschaftliche Leitung

Programm

KURSPROGRAMM 18. MÄRZ 2022

13:00–13:20 Uhr	Einführung und kurzer Überblick über die letzten 30 Jahre in der SpA-Forschung Prof. Dr. med. Joachim Sieper
13:20–13:40 Uhr	Diagnose und Klassifikation der axSpA Prof. Dr. med. Joachim Sieper
13:40–14:10 Uhr	Bildgebung für Diagnose und Erfassung der axialen SpA Prof. Dr. med. Kay-Geert Hermann
14:10–16:15 Uhr	Bildgebung (mit Fokus auf MRT) Workshop in Kleingruppen mit iPads (online bzw Hybrid?) Prof. Dr. med. Kay-Geert Hermann Prof. Dr. med. Joachim Sieper
16:15–16:30 Uhr	Pause
16:30–16:40 Uhr	Einleitung Therapie der axSpA Prof. Dr. med. Jürgen Braun
16:40–17:10 Uhr	Treat to target und Empfehlungen zur Therapie der axSpA inkl. Röntgenveränderungen Prof. Dr. med. Jürgen Braun
17:10–18:00 Uhr	Workshop in kleinen Gruppen mit praktischen Fällen zur Therapie der axSpA Prof. Dr. med. Denis Poddubnyy
18:00–18:30 Uhr	Diskussion und Verabschiedung

Zertifizierung wird beantragt

- Erkenntnisgewinn
- Diagnose und Klassifikation
 - Bildgebung
 - Krankheitsaktivität
 - Röntgenprogression
 - Therapie

Team Referenten und Autoren

Prof. Dr. med. Xenofon Baraliakos,
Rheumazentrum Ruhrgebiet, Herne

Prof. Dr. med. Jürgen Braun,
Rheumazentrum Ruhrgebiet, Herne

PD Dr. med. Hildrun Haibel,
Charité – Universitätsmedizin Berlin, Campus Benjamin Franklin, Berlin

Prof. Dr. med. Kay-Geert Hermann,
Charité – Universitätsmedizin Berlin, Campus Mitte, Berlin

Prof. Dr. med. Denis Poddubnyy,
Charité – Universitätsmedizin Berlin, Campus Benjamin Franklin, Berlin

Prof. Dr. med. Joachim Sieper,
Charité – Universitätsmedizin Berlin, Campus Benjamin Franklin, Berlin